

Zeitschrift: Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft
Herausgeber: Schweizerische Astronomische Gesellschaft
Band: 69 (2011)
Heft: 366

Buchbesprechung: Meteorologische Erscheinungen verstehen und richtig deuten :
Wetterzeichen am Himmel

Autor: Walker, Andreas

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Meteorologische Erscheinungen verstehen und richtig deuten

Wetterzeichen am Himmel

■ Von Andreas Walker

Das Wetter ist für alle Himmelsbeobachter ein wichtiges Thema. Ein neues Buch von ANDREAS WALKER und THOMAS BUCHELI gewährt einen verständlichen Einblick ins meteorologische Geschehen. Über 200 Bilder zeigen eindrückliche Wetterphänomene am Himmel.



rote und grüne Polarlichter erschienen am 30. Oktober 2003 über weiten Teilen von Europa infolge extrem hoher Sonnenaktivität. Im Bild ist der Bodensee vom Rorschacherberg aus zu sehen. (Bild: Andreas Walker)

Bereits zweimal in diesem Jahr machte das unsichere Wetter unzähligen Himmelsbeobachtern bei zwei phantastischen Himmelserscheinungen einen dicken Strich durch die Rechnung. Am 4. Januar vermiesten hohe Schleierwolken an vielen Orten die Sicht auf die partielle Sonnenfinsternis und am Abend des 15. Juni versank die totale Mondfinsternis praktisch gänzlich in den Wolken. Deshalb ist es verständlich, dass gerade Astronomen an der Wetterentwicklung interessiert sind und die Hintergründe verstehen möchten.

Das Wetter ist Thema Nummer eins

Das Wetter hat in den letzten Jahren einen immer wichtigeren Stellenwert eingenommen. Wurde das Thema früher eher stiefmütterlich

behandelt, werden heute im Fernsehen die Wettervorhersagen zur besten Sendezeit ausgestrahlt und sehr ausführlich behandelt. Der Meteorologe ANDREAS WALKER, leidenschaftlicher Naturbeobachter und Fotograf, vermittelt anschaulich das Wissen, um Wetterzeichen am Himmel zu verstehen und zu deuten. Klar und für den Laien ein-

fach verständlich erklärt er die wichtigsten Grundbegriffe der Meteorologie, nämlich die verschiedenen Wolkengattungen, Luftdruck, Temperatur, Hoch- und Tiefdruckgebiete, Wetterfronten, Windsysteme, Stürme und Unwetter. Auch interessante mit dem Wetter vernetzte Gebiete werden beleuchtet, wie etwa die Wetterföhligkeit und



Hochspannung am Himmel. Ein verästelter Blitz fährt aus einer Gewitterwolke zur Erde nieder. (Bild: Andreas Walker)



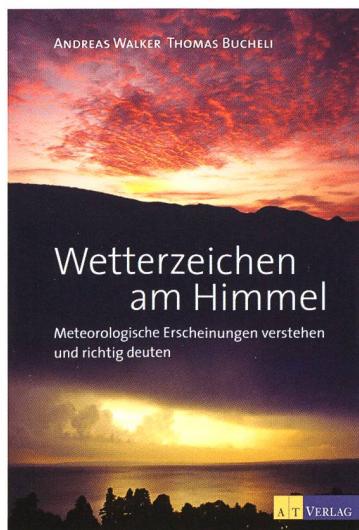
Aus der Basis einer Gewitterwolke südlich von Wichita (Kansas, USA) hat sich ein Tornado gebildet. (Bild: Andreas Walker)

die durch den Menschen verursachte globale Erwärmung. Ebenso werden spektakuläre Licht- und Farbphänomene in der Atmosphäre, wie etwa Regenbogen, Polarlichter, Haloerscheinungen, Fata-Morganas usw. anschaulich dargestellt.



Die Kaltluft, durch Nebel gut sichtbar, fliesst wie ein Wasserfall den Berg hinunter (Standort: Hoher Kasten, Alpstein). (Bild: Andreas Walker)

Neben der Erklärung der Wetterphänomene gewährt das Buch Einblick in die Entstehung einer TV-Wetterprognose. Der vom Schweizer Fernsehen bestbekannte und beliebte THOMAS BUCHELI gewährt einen Blick hinter die Kulissen.



Wetterzeichen am Himmel

Klar und für den Laien einfach verständlich werden die wichtigsten Grundbegriffe der Meteorologie erklärt. Auch interessante, mit dem Wetter vernetzte Wissensgebiete werden beleuchtet, wie etwa die Wetterföhligkeit und die durch den Menschen verursachte globale Erwärmung, sowie spektakuläre Licht- und Farbphänomene in der Atmosphäre. Zudem gewährt das Buch einen Einblick in die Entstehung einer TV-Wetterprognose. Der vom Schweizer Fernsehen bestbekannte Thomas Bucheli gewährt einen Blick hinter die Kulissen.

Das Buch ist mit über 200 eindrücklichen Farbfotos von Wetterphänomenen illustriert.

Andreas Walker & Thomas Bucheli
Pappband, 224 Seiten, Format 15,5 cm x 23,5 cm
A T Verlag, Aarau und München, 2011
ISBN 978-3-03800-464-6, CHF 38.00

Autoren

ANDREAS WALKER, 1960 in Luzern geboren, hat Geografie, Meteorologie und Fotografie an der Universität und der ETH Zürich studiert und schloss seine Doktorarbeit über aussergewöhnliche Starkgewitter in unseren Breiten ab. Er arbeitet als freier Wissenschaftsjournalist, hält Kurse und Vorträge über Wetterkunde, ist Inhaber einer Bildagentur und Autor mehrerer Bücher. www.meteobild.ch

THOMAS BUCHELI, 1961 in Rothenburg (LU) geboren, hat Geografie an der ETH Zürich studiert. Seit 1995 ist er Redaktionsleiter der Wetter Redaktion SF METEO beim Schweizer Fernsehen. www.meteo.sf.tv

Dank sorgfältigster Auswahl der besten Wetterbilder aus über 100'000 Fotos aus dem Bildarchiv von ANDREAS WALKER sind in diesem Buch spektakuläre und zum Teil äusserst seltene Wetterphänomene abgebildet (hier eine kleine Auswahl). Einige Himmelsphänomene – wie z. B. die intensiven Polarlichter in der Schweiz im Jahr 2003 kann man vielleicht nur einmal im Leben sehen.

■ Andreas Walker

Rebenhübel 255
CH-5705 Hallwil
www.meteobild.ch